

TRAVEL IUS

Ausgabe 14, 5. Oktober 2010

Rolf Metz, Rechtsanwalt

Auszug aus Travel ius 14, 5. Oktober 2010

7. Und zum Schluss: Wer fliegt denn eigentlich das Flugzeug?

"Die Piloten", werden Sie sagen. Doch weit gefehlt. In China haben mehr als 200 Piloten ihre Lebensläufe "geschönt", um eingestellt zu werden. So haben sie die Angaben zu ihren Flugerfahrungen übertrieben. Man könnte auch sagen gefälscht. Wie einer Meldung von airliners.de zu entnehmen ist. Ryanair-Chef Michael O'Leary möchte die Piloten wohl ganz abschaffen. Mindestens die Co-Piloten. "Es brauche nur einen Piloten.", wird der von dmm.travel zitiert. Und wenn der Pilot ausfalle, sei dies kein Problem, so O'Leary. In jeder Ryanair-Maschine sei ein Mitglied der Kabinen-Crew trainiert, das Flugzeug sicher zu laden. Nach dmm.travel gehen O'Leary die Schnapsideen nicht aus.

Rolf Metz, Rechtsanwalt
Postfach 509, CH-6614 Brissago

info@reisebuerorecht.ch
www.reisebuerorecht.ch

Sämtliche Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Sie können "Travel ius" gratis abonnieren unter:
http://www.reisebuerorecht.ch/index.php?id=newsletter_anmeldung